

Die späte Liebe der Politiker

Nach zwei Jahren des Alleinseins hat Helmut Schmidt wieder eine **Gefährtin**, mit der er durchs Leben geht. Er kennt sie seit 1955. Auch Franz Müntefering, Oskar Lafontaine und Helmut Kohl fanden ihre neuen Frauen im Kollegenkreis.

VON LESLIE BROOK

HAMBURG Helmut Schmidt musste seine neue Partnerin nicht erst kennen lernen. Er kannte sie schon und sie ihn. Sie war seine Mitarbeiterin, aber auch seine Vertraute. Mehr als ein halbes Jahrhundert lang blieben sie einander verbunden, und auch als Loki, mit der Helmut Schmidt 69 Jahre lang verheiratet war, 2010 starb, stand sie ihm bei. Nach fast zwei Jahren der Trauer und des Alleinseins hat der 93-Jährige in Ruth Loah eine Frau gefunden, mit der er sein weiteres Leben verbringen will – als Gefährten.

Es ist keine Seltenheit, dass Politiker auch nach einer solch langen Ehe wieder eine Beziehung eingehen. „Die Partnerinnen waren sehr wichtig, sie haben wie selbstverständlich hinter und neben dem Mann gestanden und ihn stabil-

„Partnerschaften aus dem Arbeitsumfeld sind oft sehr haltbar“

siert“, sagt die Düsseldorfer Einzel- und Paartherapeutin Juliana Heiland. Gerade ein Mann wie Helmut Schmidt, der viel erlebt und gesehen hat, benötige eine enge Freundin. „Als großer Welterklärer braucht er jemanden, mit dem er täglich sprechen kann.“

Häufig sind die neuen Frauen an der Seite von Politikern frühere Mitarbeiterinnen oder Kolleginnen – und deutlich jünger. 41 Jahre waren Helmut und Hannelore Kohl verheiratet. Im Juli 2001 beging die schwerkranke 68-Jährige Selbstmord. Sieben Jahre später machte Kohl Maike Richter zu seiner zweiten Ehefrau – eine langjährige Mitarbeiterin des CDU-Politikers. Franz Müntefering fand 16 Monate nach dem Krebsstod seiner zweiten Ehefrau Ankepetra seine neue Partnerin in den Kreisen der SPD. Michelle Schumann war damals 29 und ebenfalls Mitglied der Sozialdemokraten. Sie hatte Müntefering, wie sie sagte, lange bewundert. 2009 heiratete die Journalistin den Ex-SPD-Vorsitzenden – seitdem hat die Ehe Bestand, über die anfangs viele wegen des Altersunterschieds von 40 Jahren tuschelten.

„Partnerschaften, die im Arbeitsumfeld geschlossen werden, sind oft sehr haltbar, denn es gibt bereits ein gemeinsames Thema, das verbindet“, sagt Heiland. Gerade Politiker seien sehr mit ihrer Arbeit verbunden. „Sie haben jemanden in diesem Umfeld erlebt und entde-



Altkanzler **Helmut Schmidt** mit seiner neuen Lebensgefährtin **Ruth Loah**.
FOTO: DPA



Maike Richter-Kohl ist die zweite Ehefrau von **Helmut Kohl**. Sie heirateten 2008.
FOTO: DANIEL BISKUP



Oskar Lafontaine machte seine Beziehung zu **Sahra Wagenknecht** 2011 öffentlich.
FOTO: IMAGO



Der frühere SPD-Parteivorsitzende **Franz Müntefering** heiratete **Michelle** 2009 auf der Zeche Zollverein.
FOTO: DDP

cken eine emotionale Verbundenheit über die Arbeit hinaus“, erklärt Heiland. Eine neue Partnerin zu haben, spende Trost nach einem schweren Abschied. Wohl auch deshalb sagte Schmidt, Ruth Loah sei ihm „eine große Hilfe“. „Es ist klug von ihm, sich mit einer anderen Frau zu verbinden, sie macht das Leben wieder ein Stück leichter“, meint Heiland.

Anders liege der Fall bei Joschka Fischer und Minu Barati, die seit 2005 verheiratet sind sowie bei Oskar Lafontaine und Sahra Wagenknecht. Bei diesen beiden späten Lieben gehe es weniger darum, je-

INFO

Altersunterschiede

40 Jahre trennen Michelle und Franz Müntefering.

34 Jahre liegen zwischen Helmut Kohl und Maike Richter-Kohl.

28 Jahre jünger ist Minu Barati als ihr Ehemann Joschka Fischer.

25 Jahre älter ist Oskar Lafontaine als seine Lebenspartnerin Sahra Wagenknecht.

14 Jahre beträgt der Altersunterschied bei Helmut Schmidt und seiner Lebensgefährtin Ruth Loah.

manden zu haben, der Trost spendet, sondern um eine „narzisstische Aufwertung“, sagt Heiland. Lafontaine war 2009 an Prostata-Krebs erkrankt. 2011 machte er die Beziehung zu seiner Parteifreundin und der heutigen stellvertretenden Parteivorsitzenden der Linken, Sahra Wagenknecht, öffentlich. Sie habe ihm einen neuen Lebensschub gegeben, ist Heiland sicher. Über „die zweite Liebe“ schrieb Nicole 1995 ein Lied. „Denn ich mag es, wie du zum Leben stehst. Und ich will mit dir geh'n wohin du gehst“, sang sie. Dieser Gedanke ist es wohl, der diese Paare eint.